



## XXXVII. INTERNATIONALER KONGRESS FÜR PFLEGEBERUFE SALZBURG

„Mut und Wut sind die Kinder  
der Hoffnung“  
Pflege zur Sprache bringen



Mit der Feier zum 80. Geburtstag  
von Sr. Liliane Juchli

Samstag, 19. und  
Sonntag, 20. Oktober 2013  
Salzburg Congress  
Auerspergstraße 6

## Anmeldung

Namentlich auf angefügtem Vordruck  
oder online: [www.salzburger-pflegekongress.de](http://www.salzburger-pflegekongress.de)  
oder [info@kathpflegeverband.de](mailto:info@kathpflegeverband.de)  
und durch Überweisung des Tagungsbeitrages.

- Eintrittskarten und Anmeldebestätigungen werden nicht versandt.
- Bei Absage durch den Teilnehmer nach dem 8.10.2013 ist eine Beitragserstattung nicht möglich.

## Auskunft

### Deutschland:

Katholischer Pflegeverband e.V.  
Adolf-Schmetzer-Straße 2-4, D-93055 Regensburg  
Telefon +49 (0) 941 604877 0  
Fax +49 (0) 941 604877 9  
E-Mail: [info@kathpflegeverband.de](mailto:info@kathpflegeverband.de)  
Internet: [www.kathpflegeverband.de](http://www.kathpflegeverband.de)

### Österreich:

Erzdiözese Salzburg  
Referat Krankenpastoral und Notfallseelsorge  
Dr. Detlef Schwarz  
Kapitelplatz 2, Postfach 62, A-5010 Salzburg  
Telefon +43 (0) 662 8047 2076  
Fax + 43 (0) 662 8047 2069  
E-Mail: [detlef.schwarz@seelsorge.kirchen.net](mailto:detlef.schwarz@seelsorge.kirchen.net)

## Mitwirkende

**Mag<sup>a</sup> Heidi Clementi**  
Sängerin/Singleiterin, Wien

**Prof<sup>in</sup> Dr<sup>in</sup> Astrid Elsbernd**  
Krankenschwester, Pflegewissenschaftlerin  
Hochschule für angewandte Wissenschaften Esslingen

**Dr<sup>in</sup> Mag<sup>a</sup> Boglarka Hadinger**, Dipl.-Psychologin, Leitung des Instituts für Logotherapie und Existenzanalyse GmbH Tübingen/Wien

**Sr. Dr<sup>in</sup> Liliane Juchli**  
Ehrendoktorin der theologischen Fakultät der Universität Freiburg, Ordensschwester im Mutterhaus der Barmherzigen Schwestern vom Hl. Kreuz, Ingenbohl (Schweiz)

**Univ.- Ass<sup>in</sup> Mag<sup>a</sup> Dr<sup>in</sup> Doris Pfabigan**  
Wiss. Mitarbeiterin am Institut für Pflege- und Versorgungsforschung der UMIT (Wien)

**Brigitte Pinzker**  
DGKS, Lehrerin für Gesundheits- und Krankenpflege, Akademische Krankenhausmanagerin, Schuldirektorin i.R., Wien

**Dr. Detlef Schwarz**  
Erzdiözese Salzburg, Referent für Krankenpastoral und Notfallseelsorge, Vorsitzender der Arge der kath. KrankenhauseelsorgerInnen Österreichs

**Bettina Theißen**  
Schauspielerin, Kommunikations-Trainerin, Berlin

## Veranstalter und Organisation

Katholischer Pflegeverband e.V., Regensburg

Seelsorgeamt der Erzdiözese Salzburg  
Referat Krankenpastoral und Notfallseelsorge

Seelsorge für Pflegeberufe in Bayern  
Erzdiözese München und Freising  
Diözese Augsburg  
Diözese Passau  
Diözese Regensburg

---

Gestaltung: SAMT:GRAFIK:Glück  
Druck: Erhardi-Druck, Regensburg  
Der Kongress wird unterstützt von der  
B.-Braun Stiftung, Melsungen und  
Dombuchhandlung, Salzburg

## Rückantwort

Katholischer Pflegeverband e.V.  
Adolf-Schmetzer-Straße 2 – 4  
93055 Regensburg  
Deutschland

„Mut und Wut  
sind die Kinder der Hoffnung“

## Pflege zur Sprache bringen

„Die Hoffnung hat zwei schöne Töchter. Sie heißen Wut und Mut; Wut darüber, dass die Dinge so sind, wie wir sie sehen. Mut, um sie so umzugestalten, wie sie sein sollten“. (Augustinus von Hippo, 354-430)

Pflegepraxis steht zunehmend Strukturveränderungen und ökonomischem Druck gegenüber. Zahlen, Fakten, Daten bestimmen den Alltag. Individuelle Zuwendung, Innovationen und Qualitätssicherung stellen eine große Herausforderung für alle Beteiligten dar. Damit tun sich Fragen auf: „Darf ich mir meine Hilflosigkeit, mein Gefühl der Wut eingestehen? Und was gibt mir die Kraft und den Mut, nach Möglichkeiten der Veränderung zu suchen?“

Namhafte Referentinnen und Referenten werden auf je ihre Weise die manchmal wütend stimmende Berufssituation zur Sprache bringen, aber vor allem Mut vermitteln, die eigene Kompetenz und Erfahrung auch künftig für Bedürftige engagiert einzusetzen.

Wir freuen uns auch auf einen besonderen Höhepunkt: Wir dürfen die charismatische Ordensfrau Sr. Dr. Liliane Juchli an ihrem 80. Geburtstag auf dem Kongress begrüßen. Ihre Expertisen und Publikationen haben sie international zum „Leuchtturm“ für die Pflege gemacht. Generationen von Auszubildenden hat sie entscheidend geformt und geprägt. Wir sind auf Ihren Beitrag sehr gespannt, denn Sr. Juchli ist überzeugt, dass Pflege auch in Zukunft in Bewegung sein und die Geschichte prägen wird. Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme.

Christine Köckeis, MSc

## Samstag, 19.10.2013

9:30 **„Sing Mit“** – Lieder aus verschiedenen spirituellen Traditionen und Kulturen  
Mag<sup>a</sup> Heidi Clementi

**Begrüßung und Eröffnung**  
Christine Köckeis, MSc, Dr. Christoph Seidl

10:00 **Das „Sagbare“ und das „Unsagbare“ in der Pflege** – Sprachphilosophische Ermutigungen  
Dr<sup>in</sup> Doris Pfabigan

11:00 **Pause**

11:30 **Mitteilen und Verstehen** – Was die Sprache in der Pflege transportiert  
Dr<sup>in</sup> Astrid Elsbernd

12:30 **Mittagspause**

14:15 **„Sing Mit“** – Mag<sup>a</sup> Heidi Clementi

14:30 **„Das Gesicht ist der Spiegel des Geistes** – und die Augen bekennen ohne zu sprechen die Geheimnisse des Herzens“ (Hieronimus, 347-420)  
Sich wortlos verstehen  
Die Körpersprache in der Pflege  
Bettina Theißen

15:15 **Pause**

15:45 **Sr. Liliane Juchli** – eine mutige, richtungsweisende Stimme der Pflege  
Laudatio zum 80. Geburtstag  
Brigitte Pinzker



16:00 **Leiden schafft Pflege**  
Sr. Liliane Juchli - Ein Leben für die Würde des Menschen  
Ein Film von Marianne Pletscher

16:30 **Ein Feuer entfachen und halten** – Erlebte Pflegegeschichte  
Sr. Dr<sup>in</sup> Liliane Juchli im Gespräch mit Dr<sup>in</sup> Boglarka Hadinger

17:30 **„Sing Mit“** – Mag<sup>a</sup> Heidi Clementi

20:15 **Konzert**

## Sonntag, 20.10.2013

9:00 **Gottesdienst**

10:30 **Wut und Mut, Klagen und Tanzen** – Hoffnungszeichen innerer Lebensbewältigung  
Dr. Detlef Schwarz

11:30 **Woraus wir Kraft schöpfen**  
Dr<sup>in</sup> Boglarka Hadinger

Ca. 12:30 **Ende des Kongresses**

### Tagungsbeitrag € 95,00

Teilnehmende aus Schule oder Studium  
mit Nachweis € 50,00

### Zimmervermittlung

Salzburg Congress, Auerspergstraße 6  
A-5020 Salzburg  
Telefon + 43 (0) 662 88987 603  
Fax + 43 (0) 662 88987 66  
oder: www.hotel.de  
www.hotel.at

### Anreise

Anfahrt mit Zug  
Ab Bahnhof in 15 Min. durch die Rainerstraße  
zum Kongresshaus

Anfahrt mit PKW und Bus  
Ausfahrt Salzburg-Mitte, der Beschilderung  
Salzburg Congress folgen  
keine Parkmöglichkeiten am Kongresshaus!  
Eingang über Kurpark, Rainerstraße

## Anmeldeschein

Name ..... Vorname .....

Straße .....

PLZ, Ort .....

Telefon / Mobil / Fax / E-Mail .....

### Überweisung des Tagungsbeitrages an:

Katholischer Pflegeverband e.V.  
Liga Bank Regensburg  
BLZ: 750 903 00  
Kontonummer: 101157590  
Verwendungszweck: Kongress Salzburg 2013

### Für Teilnehmer aus Österreich und Südtirol:

IBAN-Nr. DE19750903000101157590  
BIC GENODEF1M05

Den Tagungsbeitrag von Euro .....

habe ich am..... überwiesen

Scheck liegt bei

### Nur ausfüllen bei Kostenübernahme durch Arbeitgeber:

Arbeitgeber / Dienststelle .....

PLZ, Ort .....

### Für Gruppen ab 10 Personen:

(bitte Namen einzeln auf gesondertem Blatt mitteilen!)

Teilnehmer insgesamt: .....

Davon Schüler/-innen: .....

Datum, Ort ..... Unterschrift .....